
Gemeindebrief

der evangelischen Kirchengemeinden
Wiesenbach, Waldhilsbach und Dilsberg

2/2026
April bis August 2026



Liebe Gemeinden

„**Hoffnung trotz allem.**“ – Dieser Satz ist mir in den letzten Wochen im Raum Heidelberg immer wieder begegnet. Denn es ist das dortige Motto des Osterfestes in diesem Jahr.

Ich habe direkt gemerkt, wie mich dieser Satz in der Seele berührt. Denn „Hoffnung trotz allem“ verschweigt nicht, dass es dieses *Alles* gibt.

Wir hören die Nachrichten, sehen Kriege und Krisen, erleben Streit und Unsicherheit. Und manchmal tragen wir auch ganz persönliche Sorgen mit uns herum: Krankheit, Verlust, Einsamkeit oder Entscheidungen, die uns gerade schwerfallen. Es gibt Vieles, was Hoffnung nicht gerade leicht macht.

Und doch feiern wir Ostern. GOTT sei Dank!

Ostern ist kein Fest für eine perfekte Welt. Ostern ist Gottes Antwort *mitten hinein* in eine Welt, die dunkel sein kann. Am Karfreitag scheint alles verloren: Jesus stirbt, Hoffnung zerbricht, Angst und Trauer bleiben zurück. Genau dort setzt die Osterbotschaft an.

Denn Gott lässt es nicht dabei.

Die Auferstehung Jesu ist Gottes großes „Nein“ zum Tod – und sein noch größeres „Ja“ zum Leben. Sie sagt: Das Dunkel hat nicht das letzte Wort. Leid und Schuld behalten nicht das letzte Wort. Selbst der Tod nicht.

Darum ist Ostern mehr als ein schöner Frühlingstag im Kirchenjahr. Es ist der Moment, in dem Gott zeigt: Hoffnung ist keine Illusion. Sie hat einen Grund. Sie hat ein Fundament. Christus ist auferstanden – und damit beginnt etwas Neues.

Vielleicht wirkt diese Hoffnung manchmal klein. Wie ein Licht in der Nacht. Aber selbst ein kleines Licht kann wärmen. Es kann Orientierung geben. Und es kann weitergegeben werden.

Vielleicht geschieht das ganz unspektakulär: in einem offenen Gespräch, in einer versöhnten Begegnung, einem Lächeln, das jemandem den Tag versüßt. In all diesen Momenten kann etwas von der Osterbotschaft sichtbar werden.

Und genau in diese Zeit führt uns Ostern jedes Jahr: Der Frühling wird heller, die Tage länger, das Leben zieht wieder nach Draußen. Blumen blühen, Feste stehen an, Begegnungen entstehen, Sommerabende laden zum Verweilen ein. Alles Momente, gespickt mit Hoffnung!

Wie schön wäre es, wenn wir etwas von diesem Osterlicht mitnehmen in diese Monate. Wenn die Hoffnung, die Gott in der Auferstehung schenkt, auch durch uns spürbar wird. Wenn unser Glaube, wie die Wärme der Sonne unsere Haut, auch unsere Herzen erreicht – und von dort weiterleuchtet. Etwas Neues entsteht! Ein kleines Auferstehungsfest - mitten im Alltag!

Denn wer Ostern kennt, der weiß:
Die Hoffnung ist stärker. Trotz allem.

Ich wünsche Ihnen und Euch eine gesegnete Osterzeit – und einen Frühling und Sommer voller Licht, Begegnungen und Hoffnungszeichen.

Ihre und Eure
Pfarrerin Franziska Schmidt



ZENTRALER GOTTESDIENST FÜR FAMILIEN

PALMSONNTAG 29. MÄRZ 2026

Wann: 10 Uhr

Wo: ev. Kirche Wiesenbach

Wer: Alle Kinder und Familien aus
Wiesenbach, Waldhilsbach und Dilsberg

Gemeinsam wollen wir mit viel
Spaß, guter Musik und der ein
oder anderen Überraschung
die Bibelgeschichte
kennenlernen 😊



PASSIONSANDACHTEN

PASSION IN POP

Wann?

Montag, 30. März
Dienstag, 31. März
Mittwoch, 01. April
jeweils um 19 Uhr



Andachten zu den Songs...

Photograph- Ed Sheeran (Mo)
Anti Hero- Taylor Swift (Di)
Sign of the times- Harry Styles (Mi)

Wo?

Montag:
ev. Kirche in Wiesenbach

Dienstag:
Christuskirche Waldhilsbach

Mittwoch:
ev. Kirche Dilsberg





Herzliche Einladung

**ZUM TISCHABENDMAHL-
GOTTESDIENST**

mit leckerem
Eintopfessen

02. April 2026

19 Uhr

ev. Gemeindehaus in Wiesenbach
Hauptstr. 71

Übersicht unserer Gottesdienste in der Karwoche und Osterzeit 2026



	Ort	Uhrzeit	
30.3.-1.4	Passionsandachten Mo- Wie Di- Whb Mi- Dilsberg	Jeweils um 19 Uhr	Andachten zu besonderen Themen
Gründonnerstag (2. April)	Ev. Gemeindehaus Wiesenbach	19 Uhr	Tischabendmahls- Gottesdienst mit Eintopfessen
Karfreitag (3. April)	Ev. Kirche Wiesenbach Ev. Christuskirche Waldhilsbach Ev. Kirche Dilsberg	9 Uhr 10.45 Uhr 10.45 Uhr	Jeweils mit Abendmahl

Karsamstag (4. April)	Feldkreuz in Waldhilsbach	20 Uhr	Gottesdienst mit Osterfeuer
Ostersonntag (5. April)	Ev. Kirche Wiesenbach	10 Uhr	Familien- Gottesdienst mit Taufe
Ostermontag (6. April)	Ev. Christuskirche Waldhilsbach	10.45 Uhr	Gottesdienst mit Taufe

Bitte bringen Sie in Wiesenbach
wieder Blumen zum Ostergottesdienst
mit, damit wir das Kreuz vor der
Kirche schmücken können.



Monatsspruch April 2026

Jesus spricht zu Thomas:
**Weil du mich gesehen hast,
darum glaubst du?
Selig sind, die nicht sehen
und doch glauben!**

Johannes 20,29



Waldhilsbach Osternacht

An alle Jugendliche:

Du hast Lust, den Gottesdienst an der Osternacht mitzugestalten?

- ➔ Dann komm am 30. März um 15.30 Uhr in den Neuen Friedhofsweg 12 zu der Fam. Koch zur Vorbereitung. Alle Jugendliche von 11-17 Jahren sind herzlich eingeladen!



Wiesenbach Klimapilgerweg

Zu dem ökumenischen Klimapilgerweg möchten wir heute schon ganz recht herzlich einladen. Den feiern wir zusammen mit unseren Kindergartenkindern am 26. April 2026 in der kath. Kirche Wiesenbach um 10 Uhr.

Wiesenbach Christi Himmelfahrt

MINA & Freunde



Herzliche Einladung zu dem Open-Air-Gottesdienst auf dem Parkplatz des ev. Gemeindehauses Wiesenbach am 14. Mai 2026 um 10 Uhr.

Waldhilsbach Pfingstsonntag

Gottesdienst am **Pfingstsonntag, 24. Mai 2026** mit Abendmahl in der Christuskirche **um 10:00 Uhr**. Gerne würden wir wieder im Anschluss ein Kirchkaffee veranstalten. Wir suchen hierfür noch helfende Hände. Wer Interesse hat, kann sich gerne bei Pfarrerin Franziska Schmidt melden.

Wiesenbach Pfingstmontag

Ökumenischer Open-Air-Gottesdienst am **Pfingstmontag, den 25. Mai 2026** bei schönen Wetter auf der Wiese hinter der katholischen Kirche, ansonsten in der kath. Kirche um 10 Uhr.

Ökumenischer Gottesdienst am Feldkreuz

der schönsten Aussicht in Waldhilsbach.

Und zwar am **12. Juli 2026 um 10.45 Uhr**, bei hoffentlich herrlichem Wetter. Die Kirchengemeinden laden alle herzlichst zu diesem besonderen Gottesdienst ein. Vergessen Sie alle Sorgen und genießen Sie diesen besonderen Ort über Waldhilsbach.

Übrigens: Dieser Gottesdienst ist auch immer ein **kleines Tauffest**. Vielleicht suchen Sie ja gerade noch nach dem idealen Tauftermin? Dann machen Sie das doch am Feldkreuzgottesdienst! Für weitere Infos oder Anmeldungen, bitte an Pfarrerin Franziska Schmidt wenden.

Unsere neuen Kirchengemeinderäte

Bei den Kirchengemeinderatswahlen am 01. Advent 2025 wurden die jeweiligen Kirchengemeinderäte gewählt.

Wiesnbach: Ingrid Carlin-Schmitt, Franziska Decker, Katharina Kolata, Stefan Krauß, Tim Pommer und Hiltrud Schuckert.



Waldhilsbach: Andreas Hanemann, Karl Höfer und Ulrich Reinhard.



Dilsberg: Manuela Büch, Ralf Gigerich, Claudia Rittmüller und Yvonne Stepholt.



Der Einführungsgottesdienst für die neuen Kirchenältesten in Dilsberg fand am 11. Januar 2026 statt und in Wiesenbach und Waldhilsbach am 18. Januar 2026.

In der ersten gemeinsamen konstituierenden Ratssitzung am 20. Januar 2026 konnten wir dann auch die jeweiligen Vorsitzenden wählen.

Wiesenbach: Ingrid Carlin-Schmitt.

Waldhilsbach: Ulrich Reinhard.

Dilsberg: Claudia Rittmüller.

Das Engagement der Gewählten ist ein wertvoller Dienst für die Gemeinschaft.

Wir wünschen allen neuen Kirchengemeinderäten bzw. den jeweiligen Gremien ein freundliches Miteinander, Mut zu neuen Ideen, Hinhören und Verstehen, Geistliche Verwurzelung, Geduld und Ausdauer und Dankbarkeit.

Möge der Dienst Euch selbst bereichern, die Gemeinde stärken und ein sichtbares Zeichen von Hoffnung und Zusammenhalt sein.

Neues von den Konfis

Ein gutes Stück des Weges „Konfirmandenunterricht“ sind wir seit letztem Jahr schon mit 51 Konfirmanden*innen im Kooperationsraum unterwegs.

Viele wichtige Themen des Glaubens haben wir schon besprochen: Taufe, Abendmahl, Jesus Christus, Bibel, Glaubensbekenntnis, Gottesdienst, 10 Gebote.

Aber wir waren auch unterwegs, im Konfi-Camp, in Workshops und zuletzt in der KZ-Gedenkstätte in Neckarelz.

In 2 Gruppen mit allen Konfirmand*innen unseres Kooperationsraumes haben wir 2 spannende Tage erlebt.

Ein Stück unserer leidvollen deutschen Geschichte wurde dort deutlich: Wie ein Unrechtsregime des Nationalsozialismus Menschen rechtlos gemacht, ausgebeutet hat, und Menschenwürde nichts mehr zählte. Unter unfassbar menschenverachtenden Bedingungen haben Menschen dort überlebt, und trotzdem nach dem Krieg die Hand zur Versöhnung gereicht.

„Nie wieder ist jetzt“ – was für ein wichtiger Satz in unserer Zeit.

All das ist dort mit einer herausragenden Museumspädagogik, gerade auch für Jugendliche, gestaltet und vermittelt.

Eine weitere Exkursion wird sich im März anschließen, beim Besuch und Kennenlernen der Johannesdiakonie in Mosbach, einer Einrichtung für Menschen mit Behinderungen.

Uns ist wichtig im Konfi-Unterricht, dass Glaube und Leben zusammenkommen, dass sich Kirche und Welt begegnen, und dass wir den Jugendlichen vermitteln und vorleben, was es heißt, heute und hier als Christ*innen zu leben.

An der Konfirmation werden wir sie dafür in besonderer Weise einsegnen und ihnen ein biblisches Wort als „Konfispruch“ mit auf den Weg geben.

Petra Hasenkamp



Konfirmationen 2026

Unsere Konfirmand*innen werden in feierlichen Gottesdiensten konfirmiert und erhalten für diesen Abschnitt den stärkenden und behütenden Segen Gottes.



Da nicht an allen Konfirmationen Abendmahl gefeiert werden kann, wollen wir noch einmal dies in einem feierlichen Abendmahls-gottesdienst tun, wozu alle Konfis (auch, wenn sie dann bereits konfirmiert sind) eingeladen sind. Der Gottesdienst findet am Samstag, den 09.05. um 18 Uhr in der Arche in Neckargemünd statt.

Wiesenbach

Am 10. Mai um 10 Uhr ist es soweit:

Folgende Konfirmandinnen und Konfirmanden werden gesegnet:

Emma **Brewis**, Greta **Brewis**, Lisa **Ebinger**, Aurelia **Geisler**, Angelina **Gemmeker**, Jannis **Goltz**, Christian **Höhn**, Jakob **Kliche**, Jona **Kolata**, Alexander **Mohr**, Felix **Pöhlmann**, Charlotte **Schantze**, Lina **Weber**, Matey **Zahariev**.

ACHTUNG:

Da wir in diesem Jahr so viele Konfis in Wiesenbach haben, werden wir aus zeitlichen Gründen KEIN Abendmahl während des Gottesdienstes feiern. Deshalb sind alle Konfis mit Ihren Familien sowie die Gemeinde herzlich zu einem Abendmahls-gottesdienst für unsere Jugendlichen am

Samstag, den 09.05 um 18 Uhr in die Arche in Neckargemünd eingeladen.

Waldhilsbach

Am **03. Mai um 13 Uhr** ist es soweit:

Wir feiern zudem in diesem Gottesdienst gemeinsam Abendmahl. Hierzu sind alle ganz herzlich eingeladen!

Folgende Konfirmandinnen und Konfirmanden werden gesegnet:

Julian **Beck**, Benedikt **Reinhard**, Sophie **Schlung**, Helene **Seitz**.

Dilsberg

Am **03. Mai um 10 Uhr** ist es soweit:

Wir feiern zudem in diesem Gottesdienst gemeinsam Abendmahl. Hierzu sind alle ganz herzlich eingeladen!

Folgende Konfirmandinnen und Konfirmanden werden gesegnet:

Velin **Haberer**, Sarah **Lochmann**, Julius **Milte**, Joshua **Nikolaev**, Novalee **Nikolaev**, Mattis **Rackl**, Leonie **van Onna**.



Einladung zur Konfi-Zeit **2026/27** für Wiesenbach, Waldhilsbach und Dilsberg

Du bist in der 7. Klasse oder wirst bis zum 30. September 2027 14 Jahre alt?

Dann ist jetzt Deine Zeit für die **Konfi-Zeit!**

Ein Jahr lang gemeinsam unterwegs sein, über Gott und die Welt reden, all die Fragen stellen, die Du auf der Seele hast, natürlich neue Leute kennenlernen, zusammen lachen, diskutieren, ausprobieren – und am Ende steht Deine **Konfirmation**.

Zum Start laden wir alle zukünftigen Konfis und ihre Eltern herzlich zu einem

Info- und Anmeldeabend am 17. Juni 2026 um 19 Uhr in die ev. Kirche nach Wiesenbach ein.

Dort erfahrt Ihr, wie die Konfi-Zeit abläuft, was Euch erwartet und Ihr könnt alle Fragen stellen, die Euch auf dem Herzen liegen. Und hier könnt Ihr Euch offiziell für die Konfizeit **anmelden**.

Bist Du jünger oder etwas älter? Möchtest Du vielleicht mit Deinen Schulfreund*innen gemeinsam konfirmiert werden, bist aber ein anderer Jahrgang? KEIN Problem! Es kann sein, dass Du dann nicht von uns persönlich angeschrieben wirst, aber schreibe uns doch einfach eine Mail (wiesenbach@kbz.ekiba.de oder dilsberg@kbz.ekiba.de).

Mitmachen können alle Jugendlichen dieses Jahrgangs aus Wiesenbach, Waldhilsbach und Dilsberg – **egal ob schon getauft oder noch nicht**. (Wer noch nicht getauft ist, wird es dann bei einer schönen Feier während der Konfizeit).

Gemeinsam mit den restlichen Gemeinden aus unserem Kooperationsraum Elsenz-Nord (Lobbach-Mückenloch und Neckargemünd) werden wir dann dieses besondere Jahr verbringen.

Wir freuen uns auf Euch und auf eine spannende gemeinsame Zeit!

Du hast Lust als Teamer*in mitzuhelfen, die Jugendlichen durch ihre Konfi-Arbeit zu begleiten und mitzugestalten? Dann melde Dich bei
Pfarrerin Schmidt (Franziska.Schmidt@kbz.ekiba.de)

Wir freuen uns auf Dich 😊

Einladung zu den Jubelkonfirmationen in Wiesenbach und Waldhilsbach

Bald feiern wir wieder Konfirmation in unseren Gemeinden - eine Gelegenheit an die eigene zurückzudenken und sie zu feiern!

Genau das wollen wir tun bei der Jubelkonfirmation, wo wir mit unseren Jubilar*innen von 25, 50, 60 Jahren und noch länger uns an diese Zeit feierlich erinnern wollen. Hierzu laden wir schon jetzt herzlich ein...

**... am Sonntag, den 14. Juni um 9.30 Uhr in die ev. Kirche
Wiesenbach**

**... am Sonntag, den 28. Juni um 10.45 Uhr in die ev. Christuskirche
Waldhilsbach**

Alle Jubilar*innen werden von uns noch persönlich angeschrieben und eingeladen.

Allerdings erreichen wir nicht immer jede/n.

Falls Sie noch jemanden kennen oder Informationen von Weggezogenen haben, geben Sie uns gerne Bescheid! Um Ihre Mithilfe sind wir sehr dankbar!

Monatsspruch Mai 2026

**Die Hoffnung haben wir als
einen sicheren und festen Anker
unserer Seele.**

Hebräer 6,19



Weihnachtliche Adventsmusik Wiesenbach

Am 14. Dezember 2025, dem 3. Advent hatten Kirchenchor und Jubilate-Chor wieder traditionell zur Adventsmusik eingeladen und viele waren der Einladung gefolgt. Die neue Chorleiterin Min Woo eröffnete den besinnlichen Abendgottesdienst an der Orgel mit Johann Sebastian Bachs gefühlvollen “Nun komm, der Heiden Heiland” und einem Stück von Michael Helman. Danach stimmten Chöre und Gemeinde ein in “Wir sagen euch an den lieben Advent” und der Jubilate-Chor sang in “Autumn gives her hand to Winter” in poetischen Bildern von Abschied, Vergänglichkeit und Trost und der stillen Hoffnung des Advents. Anschließend sang der Kirchenchor die bekannten Lieder “Maria durch ein Dornwald ging” und “Es ist ein Ros entsprungen” in einem Satz von Michael Prätorius gefolgt von “O gloriosa virginum”, dargeboten von beiden Chören.

Pfarrerin Franziska Schmidt bereicherte den Gottesdienst mit Gebeten und einer kurzen Predigt.



Neben zwei Liedern von John Rutter, u.a. dem “Weihnachtswiegenlied” dargeboten vom Jubilate-Chor sangen beide Chöre “Bethlehem du kleine Stadt” und Chöre, Gemeinde und Orgel stimmten in bekannte Lieder ein, zum Abschluss sang man gemeinsam “Tochter Zion” und “O du Fröhliche “. Damit ging ein besinnlicher Abendgottesdienst zu Ende. Gernot Echner bedankte sich bei Chorleiterin Min Woo, die es geschafft hat, innerhalb weniger Wochen ein tolles Programm einzustudieren.

Die Rhein-Neckar-Zeitung schrieb später: ”Dieser Abend war sowohl Konzert und Gottesdienst, aber auch gemeinsames Erleben von Advent - musikalisch reich, geistlich tief und menschlich nah”. Dem ist nichts hinzuzufügen.

Gernot Echner

Klingende Kirche 2026

Am ersten Sonntag im Juli findet traditionell die klingende Kirche in Wiesenbach statt. Hierzu möchte der Kirchenchor, der Jubilate-Chor und die Kirchengemeinde heute schon recht herzlich einladen zu einem ansprechenden Konzert mit Lesungen am 05. Juli 2026 um 18 Uhr in die evangelische Kirche Wiesenbach.

Krippenspiel mit Klang in Waldhilsbach

Jede Figur einer Geschichte wird durch ein Instrument dargestellt. – Kennen Sie das? Sergej Prokofjew hat so sein musikalisches Märchen „Peter und der Wolf“ vertont. Auch in Waldhilsbach sollte in diesem Jahr das Krippenspiel zum Klingen gebracht werden. Also wurden unter der Regie von Philipp Koch neben einer erfreulich großen Menge an Kindern und Jugendlichen weitere Jugendliche und Erwachsene musikalisch aktiv und kamen mit ihren Instrumenten zu den Proben. Am Heilig Abend erklang vor jeder Szene der Weihnachtsgeschichte ein Instrumentalstück und deutete an, wer gleich erscheinen sollte.

Nachdenklich begann das Krippenspiel mit dem Klavier, gespielt von Ruben Weber, für Maria, die sich über den Lauf ihres Lebens Gedanken macht, noch bevor ihr der große Plan Gottes durch einen Engel eröffnet wird. Eine Querflöte, gespielt von Sophie Koch, gab dem Verkündigungsengel ihren Klang und spielte gemeinsam mit dem Klavier vor der Verkündigungsszene. Ruhig und erdverbunden ertönte ein Cello, gespielt von Lykka Diesner, für Josef in seiner Werkstatt, der nicht alles zwischen Himmel und Erde versteht, aber seinen Teil beiträgt und Maria verlässlich zur Seite steht. Fröhlicher geht es bei den Hirten zu, die mit dem Alltag der kleinen Leute kämpfen und doch offen sind für die Zeichen Gottes. Die Geige, gespielt von Mirja Weber, vertonte die Hirten. Wieder ertönten Querflöten, bevor sich im Himmel eine Engelschar als Boten Gottes bereit macht zum Aufbruch, hier auch gespielt von Jutta Koch. Und vor der Szene, in der Engel den Hirten von der Nähe Gottes erzählen, spielten Querflöte und Geige gemeinsam. Eine sanfte und doch starke Melodie erklang von



Geige, Klavier und Cello, als die Hirten an der Krippe von Hoffnung gestärkt werden. Der kraftvolle Klang des Saxophons, gespielt von Sophia Schmidt-Viereck, war zu hören, bevor die Könige mit mehr oder weniger Geduld und Optimismus mit ihrem Kameltreiber ihren Weg zur Krippe suchen. Mit einem ungewöhnlichen Trio von Klavier, Cello und Saxophon wurde eingeleitet, wie die Könige an der Krippe dem sanftmütigen König der Könige gegenüberreten. Vor der letzten Szene, die alle Beteiligten an der Krippe versammelt, spielten noch einmal alle Instrumente gemeinsam.

Damit die Weihnachtsgeschichte klangvoll dargebracht werden konnte, halfen auch im Vorfeld Menschen mit: Es wurden Musikstücke ausgewählt und sogar komponiert, passende Noten gesucht und transponiert, Duo- und Trio-Proben organisiert und unter fachkundiger Leitung von Ruben Weber gemeinsam musiziert. Vielen Dank für alle Unterstützung!

Herzlichen Dank auch an die Soufflierenden und die Unterstützung bei Ausstattung und Technik, besonders Sara, Sophie, Helene und Felix!

DANKE an Euch Kinder und Jugendliche: Paul, Neela, Naledi, Melissa, Mathilda, Lotta, Lisa, Lasse, Julia, Jana, Jacob, Hannah, Emily, Clara, Benedikt, Aurelie und Anna!

Der musikalische Weihnachtsgottesdienst in Waldhilsbach zeigte die Weihnachtsgeschichte auf eine neue Weise:

Das Klavier, das Marias Träume zum Klingen bringt,
das Cello, das Josefs Treue spürbar macht,
die Querflöten, mit denen sich die Engel bereit machen,
die Geige, die mit den Hirten durch die Nacht wacht,
das Saxophon, das die Könige auf ihrer Suche begleitet.

– Jeder Klang erzählte seine eigene Geschichte, und wenn mehrere Protagonist:innen gemeinsam auf der Bühne standen, verbanden sich die Klänge zu neuen Harmonien, bis zum Schluss alle Instrumente zusammen mit der Orgel dazu einluden, die eigene Stimme im gemeinsamen Lied erklingen zu lassen: „Christ ist erschienen!“

Jutta Koch

Weltgebetstag 2026

Wiesebach

Rund um den Globus feiern Frauen über Konfessions- und Ländergrenzen hinweg den Weltgebetstag.

In über 150 Ländern wurde am Freitag, dem 06. März 2026 dieser Tag gefeiert und bei uns hier im evangelischen Gemeindehaus fand ein ökumenischer Gottesdienst statt. Frauen aus Nigeria haben hierzu die Gottesdienstordnung übernommen und uns eindrücklich ihr Land vorgestellt: das afrikanische „Land der Superlative“ mit vielen Kulturen, Sprachen und Religionen, aber auch mit Spannungen und blutigen regionalen Konflikten.

„Kommt! Bringt Eure Last“ war das Thema. Wir hörten von drei verschiedenen Frauen, die uns jeweils ihre Last mitteilten. Solche Alltagslasten sind sichtbar, andere bleiben im Verborgenen. Für viele Frauen und Mädchen in Nigeria ist das Leben nicht leicht, aber ihr Glaube gibt ihnen Kraft und ist eine Quelle der Hoffnung. Sie führen zum Licht am Ende des Tunnels. Auch wir dürfen das erfahren.

Musik, Lieder, Gebete und Geschichten aus Nigeria ließen uns das Land noch näher kennenlernen.

Anhand einer Broschüre konnte alles mitgelesen werden.

Im Anschluss wurden alle Gottesdienstbesucher mit landestypischen nigerianischen Speisen verwöhnt.

Einen ganz recht herzlichen Dank an das Vorbereitungsteam des Weltgebetstages für diesen Abend.

Ingrid Carlin-Schmitt



Dilsberg/Neckargemünd Arche

Haben Sie schon einmal ZOBO mit Salz getrunken?

Nein, das geht wirklich nicht! Eigentlich schmeckt das nigerianische Nationalgetränk aus Hibiskusblüten mit Ingwer und Zitronen, dazu ein Löffel Zucker recht erfrischend, - wie die Gäste beim Weltgebetsgottesabend nach dem Gottesdienst in der Arche am Freitag 06. März 2026 feststellten.

Mehr als 70 vorwiegend weibliche Teilnehmer ließen sich mitnehmen nach Nigeria und lauschten bewegt den eindringlichen Darbietungen und Texten der Gebetsordnung aus Nigeria, dem diesjährigen Gastgeberland.

Vor Jesus und den Nächsten, die eigene Last aussprechen und im Glauben und in gegenseitiger Solidarität Kraft finden.

Ein Team von christlichen Frauen aus den Gemeinden der Kernstadt Neckargemünd aus Dilsberg und Mückenloch hatten den Gottesdienst vorbereitet und schön gestaltet, unterstützt von Frau Bettina Konetschny am Flügel und Herrn Kossi Dikpor mit einer kleinen Trommelgruppe. So konnten alle die eingängigen Melodien und Lieder mitsingen und sich dazu bewegen, vor allem beim Kollektengang, der einen stolzen Ertrag für Projekte zur Stärkung der Situation der Frauen und Mädchen in Nigeria und für viele weltweite Projekte des Weltgebetstags-Komitee erbrachte.

Kossi Dikpor erhielt für Togo eine Extrapende beim anschließenden Beisammensein mit ZOBO.

Herzlichen Dank allen, die uns unterstützt haben!

Für das Team

Annegret Berroth und Birgitta Hucht



Waldhilsbach

»Kommt! Bringt Eure Last.«

Auch in diesem Jahr haben wir einen berührenden Gottesdienst zum Weltgebetstag miteinander gefeiert. Durch das Motto waren wir Gottesdienstteilnehmer:innen von Beginn an persönlich angesprochen. Wir konnten den tiefen Glauben und das große Vertrauen in die Botschaft Jesu aus den Gebeten, Lebensgeschichten und Liedern spüren, und die Kraft und Hoffnung, die den Frauen aus Nigeria hilft, die »Lasten« ihres Alltags und ihrer Lebenssituationen zu tragen. Angelehnt an das Titelbild haben zum Eingangslied 3 Frauen Lasten auf dem Kopf hereingetragen und beim Mittebild abgelegt.



Eine Vertiefung des Themas mit meditativen Gedanken anhand eines Steins richtete den Blick auf die persönlichen Lasten und Sorgen. Die Frauen aus Nigeria machen uns Mut, alles im Gebet Jesus anzuvertrauen, an die Verheißung Gottes, seiner begleitenden und liebenden Nähe zu vertrauen und durch den Glauben jeden Tag neu Zuversicht, Hoffnung und Kraft zu schöpfen und Segen zu erfahren.

Franziska Stumpf

„Bibel-Entdecker-Club“

Jungschar ab der 5. Klasse



Nächster Termin im evangelischen Gemeindehaus Wiesenbach,
Hauptstr. 71 am 03. April um 18 Uhr

Wi-Ki-Kids Wiesenbach

Hallo liebe Kinder,

hier unsere nächsten Termine zu den Wi-Ki-Kids-Treffen: 19. April 2026 und 28. Juni 2026, jeweils um 10 Uhr im ev. Gemeindehaus Wiesenbach

Und für den Juli planen wir einen Ausflug.



SINGEN, BASTELN UND GESCHICHTEN AUS DER BIBEL

KINDERKIRCHE

19.APRIL

21.JUNI

19.JULI

10.30-11.45 UHR

ORTSVERWALTUNG
DILSBERG

Wir freuen uns auf euch,
Carolin Schilling & Jeanette Geier
carolin.schilling@posteo.de
jeanette.geier@gmx.de
<https://ev-kirche-dilsberg.de>





**für Kinder von 3-12 Jahre mit ihren
Familien**

**Sonntag, 17. Mai und
27. September**

**Start und Treffpunkt:
15.00 Uhr**

Evangelische Kirche Dilsberg

**Lieder, Geschichten und Basteln mit
dem Kunterbunt-Team**



**Wir freuen uns auf euch, Carolin Schilling & Jeanette Goier
<https://ev-kirche-dilsberg.de>**

Bibelgesprächskreis Wiesenbach

Ja, liebe Leserinnen und Leser es gibt ihn noch - unseren Bibelgesprächskreis (BGK) und er ist erfreulicherweise lebendiger denn je. Dietrich Bonhoeffer hat es auf den Punkt gebracht, wenn er schreibt: "Wir müssen die Heilige Schrift erst wieder kennenlernen wie die Reformatoren, wie unsere Väter sie kannten. Wir dürfen die Zeit und die Arbeit dafür nicht scheuen."

Das beschreibt treffend, was wir im BGK tun. Zurzeit sprechen wir über den nicht ganz leichten Römerbrief - dies aber nicht mehr sehr lange.

Als Nächstes werden wir uns auf Teilnehmerwunsch hin dem Thema "SEGEN" widmen. Dieser begegnet uns ja an wichtigen Stationen unseres Lebens und am Ende eines jeden Gottesdienstes.

Aber nun wollen wir in unserem Kreis einmal dem nachgehen, was die Bibel dazu sagt. Dazu kann ich Ihnen jetzt schon versprechen: Es wird spannend werden und Sie dürfen sich jetzt schon auf einige Überraschungen freuen. Wenn Sie sich mit uns auf diese Entdeckungsreise machen wollen, kann ich nur Eines sagen: Herzlich willkommen!

Seien Sie alt oder jung, Mann oder Frau, fest im Glauben oder fragender Zweifler, evangelisch, katholisch, freikirchlich oder konfessionslos. Bei uns ist jede Frage erlaubt, ja, erwünscht. Schauen Sie einfach einmal bei uns vorbei.

Unser nächstes Treffen findet am Donnerstag, dem 19.3. um 19 Uhr im evangelischen Gemeindehaus statt und dann (in der Regel) alle 14 Tage.

Alle aktuellen Informationen entnehmen Sie bitte dem Amtsblatt, dem Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinde und den Abkündigungen im Gottesdienst.

Also - worauf warten Sie noch? Wir jedenfalls warten auf Sie!

Für weitere Fragen stehe ich Ihnen auch gerne zur Verfügung und grüße Sie recht herzlich mit 2.Timotheus 3,V.16-17 und Joh.5,V.39

Ihr Pfr. i.R. Jürgen Lauer
Tel:06223/47 905

Eine Welt Lädchen Wiesenbach



Sie suchen ein Geschenk oder ein kleines Mitbringsel um einem lieben Menschen eine Freude zu machen? Schauen Sie doch mal in unserem Eine Welt Lädchen vorbei!

Seit Februar diesen Jahres bieten wir auch verschiedene Produkte aus dem Wiesenbacher Nähreff an. Es gibt Mützchen, Hosen und Shirts für Babys, kleine Täschen und schöne Tücher aus Musselin, Brillenetuis und noch andere Geschenkideen für kleines Geld.



Unser Sortiment an erlesenen Schokoladen haben wir auch um einige vegane Varianten erweitert. Verschiedene Kaffeesorten, wie zum Beispiel Espresso, Wildkaffee, Schümli oder auch entkoffeinierten Kaffee sind wieder vorrätig. Auch unser Teesortiment ist wieder aufgefüllt.

Die Welt in diesen Zeiten ein wenig gerechter zu machen ist unser Ziel – unterstützen Sie uns!

Öffnungszeiten freitags von 15:00 bis

17:00 Uhr im evangelischen Pfarrhaus Wiesenbach , Schloßberg 2

Nähtreff

vierzehntägig montags im ev. Gemeindehaus Wiesenbach

Beginn 18:00 Uhr



**Termine: 20.04., 04.05., 18.05., 01.06., 15.06.,
29.06., 13.07., 27.07.2026**

Um die Teilnehmerzahl abschätzen zu können, bitten wir um vorherige Anmeldung.

Karen Maisenbacher: Tel: 484409

Claudia Rettig : Tel: 46035

Wir freuen uns auf ein kreatives Beisammensein **Claudia und Karen**

Die eigene Nähmaschine muss mitgebracht werden, da wir keine Leihgeräte anbieten können, außerdem das Material für das geplante Projekt, eine Verlängerungsschnur oder eine kleine Kabeltrommel und das Handwerkszeug, wie Schere, Nadeln, Garn, etc. Bügelbrett und Bügeleisen stehen zur Verfügung.



Na, Lust mal vorbeizukommen?

Dann komm doch in unsere WhatsApp-Gruppe. Hier kriegst Du immer die aktuellen Infos zur Krabbelgruppe und erfährst rechtzeitig, falls sie ausfällt.

Melde Dich hierfür gerne bei Pfarrerin Schmidt
(Franziska.Schmidt@kbz.ekiba.de)

Gerne auch, wenn Du Lust hast die Krabbelgruppe mitzugestalten! 😊

Herzliche Einladung zum

JUGENDKREIS CONNECT



Gemeinschaft - Spiele - Essen - Gott



JEDEN MITTWOCH



ab 17 Uhr: gemeinsames Kochen & Essen
ab 18:30: Andacht & anschließendes Programm



Gemeindehaus Wiesenbach, Hauptstraße 71



Kontakt:
Ann-Christin Hohaus 0151-72219047



Neubürgerbegrüßung in Wiesenbach am 11. Juli 2026

Wir möchten hierzu gerne ganz besonders die im letzten Jahr neuzugezogenen Einwohner einladen. Gerne können auch alt eingessene Einwohner hinzustoßen!

Lernen Sie mit uns zusammen unsere Gemeinde kennen und lieben. Wir treffen uns am 11. Juli 2025 um 10 Uhr auf dem Rathausplatz zu einem Rundgang mit Vertretern der politischen Gemeinde sowie den beiden Kirchen durch unsere liebenswerte Gemeinde.

Wir freuen uns auf Sie!

Sommerkonzert der ChorYfeen am 26. Juli 2026 – Ein musikalischer Sommernachtstraum



Wenn ein warmer Sommerabend über dem Dilsberg liegt und die Kirche von Musik erfüllt wird, ist es wieder Zeit für das Sommerkonzert der ChorYfeen.

Der Frauenchor **ChorYfeen** lädt am **Sonntag, 26. Juli 2026, um 18.30 Uhr** zum Sommerkonzert in die **Evangelische Kirche Dilsberg** ein.

Unter dem Motto „**Sommernachtstraum**“ erklingt ein abwechslungsreiches Programm mit beschwingten, poetischen und stimmungsvollen Chorstücken.

Andrea Stegmann leitet den Chor durch den Abend. Die Stimmen der Sängerinnen füllen den Kirchenraum mit warmem Klang und laden zum Zuhören und Innehalten ein.

Im Anschluss an das Konzert lädt der **Förderverein der Evangelischen Kirche Dilsberg** zu einem kleinen Umtrunk ein und schenkt Sekt aus. So kann der Abend in geselliger Atmosphäre ausklingen.

Der Eintritt ist frei. Der Frauenchor ChorYfeen vom Sängerbund Dilsberg freut sich auf viele Besucherinnen und Besucher und auf einen gemeinsamen musikalischen Sommerabend.

Monatsspruch Juni 2026

**Denkt an die Gefangenen,
als wäret ihr mitgefangen;
denkt an die Misshandelten,
denn auch ihr lebt noch in
eurem irdischen Leib!**

Hebräer 13,3



WOCHE DER DIAKONIE 2026



**ZUSAMMEN SIND WIR
WENIGER ALLEIN**



Danke für Ihre Spende!

Mehr Infos unter www.diakonie-baden.de

“Zusammen sind wir weniger allein”

Einsamkeit ist kein gesellschaftliches Randproblem. Und doch sieht man sie nicht, oder spricht nicht darüber. Einsamkeit belastet, kann krank machen und macht das Leben mit anderen schwer. Wer sich allein fühlt, verliert Halt und Hoffnung.

Die Mitarbeitenden der Diakonie erleben das täglich in ihren Beratungsstellen. Vieles erzeugt das Gefühl, nicht dazuzugehören: Armut, Arbeitslosigkeit, Überschuldung, Alter, Erkrankung, Behinderung und Flucht sind Beispiele. Zwei Drittel der Ratsuchenden berichten von tiefer Vereinsamung. Auch junge Menschen und diejenigen, die viel Verantwortung tragen - wie Alleinerziehende oder pflegende Angehörige - sind betroffen. Oft wird das Thema in Gesprächen nur beiläufig erwähnt, weil die Scham groß ist.

Die diakonischen und kirchlichen Angebote in Baden helfen, einander zu begegnen, geben konkrete Ratschläge und helfen ganz praktisch. Von der allgemeinen Sozialberatung über Angebote für Familien und Jugendliche, Hilfen für Arbeitslose und Menschen mit Geldsorgen bis hin zur Migrationsberatung. All diese Angebote lassen erleben, dass Menschen gesehen und wertgeschätzt werden. **Allein geht es nicht. Es braucht auch das gute Zusammenwirken von Diakonie und Kirche, um Brücken zu bauen und Gemeinschaft zu stärken.** Die diakonischen Beratungsstellen befinden sich in einem engen Austausch mit den Kirchengemeinden, und sie ergänzen sich in der Hilfe.

Unterstützen Sie bitte die diakonische Arbeit Ihrer Kirchengemeinde, der Diakonie Ihrer Region und in ganz Baden!

Ihre Spende ist ein wertvoller Beitrag. Mit Ihrer Unterstützung können wir gemeinsam Einsamkeit überwinden und Hoffnung schenken. Helfen Sie mit, dass Menschen wieder dazugehören. Denn: Zusammen sind wir weniger allein. **Vielen Dank!**

Sie können spenden auf das Konto Ihrer Gemeinde:

Wiesebach

Bank: Volksbank Heidelberg-Neckartal

IBAN: DE84 6729 1700 0008 5252 00

Waldhilsbach

Bank: Volksbank Heidelberg-Neckartal

IBAN: DE76 6729 1700 0019 3195 04

Dilsberg

Bank: Volksbank Heidelberg-Neckartal

IBAN: DE46 6729 1700 0019 0368 04

Jeweils Verwendungszweck: Spende Woche der Diakonie 2026

Oder auf das Spendenkonto der Diakonie Baden:

Diakonisches Werk Baden

Evangelische Bank eG

IBAN: DE 9552 0604 1000 0000 4600

Verwendungszweck: "Woche der Diakonie"

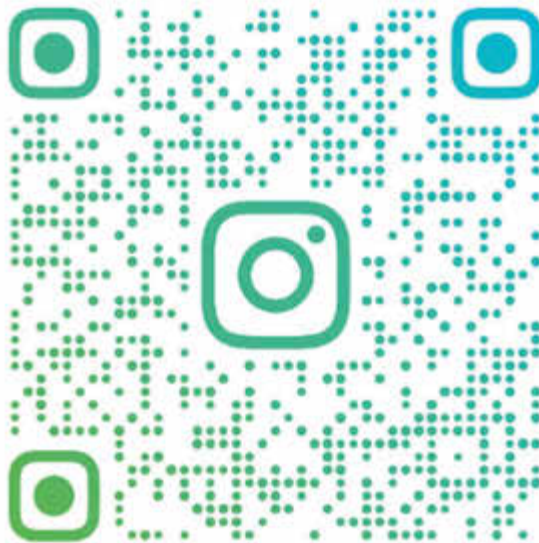


Vielen Dank für Ihre Spende

Brot für die Welt

Wiesenbach	1775 Euro ging auf unserem Bankkonto ein
Waldhilsbach	870 Euro ging auf unserem Bankkonto ein
Dilsberg	wurde direkt beworben auf das Konto für Brot für die Welt

Bei der Bazar-Sammlung in Wiesenbach wurden über 5200 Euro gespendet. Dieses Geld soll der Kirchenrenovierung zu Gute kommen.



EVANGELISCH_IN_WAWIEDI

Einfach heiraten 2026

Ihr möchtet schon lange Eure kirchliche Hochzeit feiern?

Dann:

Traut Euch!- Wir trauen Euch 😊

Und zwar am 20. Juni 2026 von 11-17 Uhr im Technikmuseum in Sinsheim.

Feiert Eure kirchliche Trauung zwischen Oldtimern oder dem Experimentalfahrzeug „Brutus“ und einem einzigartigen Ambiente. Ob Ihr dafür spontan vorbeikommt oder Euch vorher anmeldet, ist Eure Entscheidung. Anmeldungen vorab helfen natürlich unserer Planung sehr.

Die Paare bekommen freien Eintritt ins Museum, für Musik und ein schönes Hochzeitsfoto ist auch gesorgt!

Bringt Eure Eheurkunde mit und erlebt eine unvergessliche kirchliche Hochzeit an außergewöhnlichen Orten. Und weil Gottes Liebe alle einschließt:

Ob mit oder ohne Standesamt, ob frisch verliebt oder langjährig verbunden - kommt und lasst Euer gemeinsames Leben segnen!

Ohne monatelangen Vorlauf, ohne Stress - einfach kommen und diesen besonderen Moment erleben.



Wir freuen uns auf Euch!

Nähere Infos sowie Anmelde­möglich­keit findet Ihr unter:

www. Einfach-heiraten-kurpfalz.de/technikmuseum

Ansprechpersonen:

Pfrn. Franziska Schmidt (Franziska.Schmidt@kbz.ekiba.de

06223 40733)

Pfrn. Annette Röhrs (Annette.Roehrs@kbz.ekiba.de

0174 9179275)

25-jähriges Dienstjubiläum

Gleich im neuen Jahr konnte Frau Pfarrerin Franziska Schmidt unserer Sekretärin Elke Paulus zum 25-jährigen Dienstjubiläum gratulieren. Sie dankte Ihr für 25 Jahre Einsatz, Loyalität und Professionalität im Namen der evangelischen Kirche.

Bei einer kleinen Feierstunde überreichte Sie einen Blumenstrauß sowie die Dankurkunde.

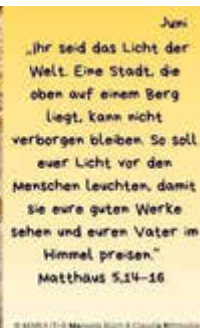


Lichtblick

Seit 2021 erscheint auf der Dilsberger Homepage <https://ev-kirche-dilsberg.de> jeden Monat ein „Lichtblick“. Unter der Rubrik „Lichtblick – Gedanken für Dich“ laden wir dazu ein, kurz innezuhalten. Ein Foto und einige Worte wollen Mut machen, zum Nachdenken anregen oder einfach ein freundlicher Impuls im Alltag sein.

Wer mag, kann sich jeden Monat neu inspirieren lassen und den Blick für die kleinen Momente im Leben schärfen. In der Dilsberger Kirche liegen außerdem Postkarten zum Mitnehmen aus. Auch sie enthalten Psalmen, Gebete und Worte für unterwegs.

Manuela Büch und Claudia Rittmüller



Neues von den Baustellen/ unseren Baustellen



Wiesenbach

Das Dekanat und der Bezirkskirchenrat haben nunmehr unsere Außenrenovierungen als Priorität übernommen. Und wir sind in den ersten Konvoi der Kirchenrenovierungen gerückt.

Ein Architekt wird nun für diese Außenrenovierungen beauftragt werden müssen. Die geschätzten Kosten betragen über 1 Million Euro.

Derzeit werden vorab Untersuchungen unternommen, um das Ausmaß der möglichen Arbeiten zu ermitteln.

Eine Firma hat die Grundleitungen, das heißt sämtliche Kanalarohre befahren. Hier war der Fokus auf der hohen Luftfeuchtigkeit in unserer Kirche; sind alle Leitungen in Ordnung, besteht Bedarf an einer Abhilfe.

Eine weitere Firma hat von allen Außenansichten und Innenansichten jeweils Bilder bzw. Scans gemacht. Damit wir, da zum Teil keine Pläne vorliegen, hierzu gute Angaben haben.

Auch sollen noch Drohnenaufnahmen von unserem Kirchendach gemacht werden, um genau den Zustand zu ermitteln. Gibt es Schäden und ist es geeignet für eine Photovoltaikanlage?

Und immer noch plagt uns das Heizungsproblem. Zwei Mitglieder aus unserer Gemeinde haben sich dieses Themas angenommen. Zwischenzeitlich hat sie wieder funktioniert. Weitere Tests stehen noch aus.

Ingrid Carlin-Schmitt

Waldhilsbach

Glockenturmrenovierung unserer Christuskirche in Waldhilsbach (Betonsanierung mit anschließendem Neuanstrich).

Der Glockenturm unserer Christuskirche ist in die Jahre gekommen und es muss eine Betonsanierung mit anschließendem Neuanstrich vorgenommen werden. Am Turm brechen hauptsächlich an den Eckstellen die Betonbrocken heraus und es kommen die verrosteten Eisenteile (Armierung) zum Vorschein. Dies sollte dringend repariert werden, damit keine weiteren Folgeschäden entstehen.

Es wurden mittlerweile beim Gerüstbauer und bei einem Gipser- und Malerbetrieb Angebote angefordert, die allerdings noch nicht vorliegen.

Ein zweites Angebot wird noch bei einem anderen Gipserbetrieb eingeholt, zwecks Preisvergleichs.

Karl Höfer

Dilsberg

Die Planungen für die Bau- und Sanierungsmaßnahmen des 2. Bauabschnittes wurden wieder aufgenommen, nachdem im vergangenen Herbst der Baustopp vom Ev. Oberkirchenrat aufgehoben worden war.

Im 1. Bauabschnitt war die Neugestaltung des Kirchenaufgangs bereits vor 2 Jahren erfolgreich abgeschlossen worden.

Folgende Maßnahmen sind nun geplant:

- Neue Dacheindeckung auf Kirche und Turm (mit Gerüstbau)
- Erneuerung der Schallläden am Glockenstuhl
- Restaurierung der Kirchenfenster

- Erneuerung des Außenbereichs um die Kirche (u.a. barrierefreien Zugang mit Parkplatz)

Mit der ebenfalls notwendigen Sanierung der stark beschädigten Abwasserleitungen wurde eine Fachfirma bereits beauftragt.

Für die einzelnen Arbeitsbereiche sind durch das Architekturbüro entsprechende Ausschreibungen erstellt worden; nach Eingang der Angebote wird über die Auftragsvergabe entschieden.

Wir freuen uns über den Fortgang der Sanierungsmaßnahmen, auch wenn sicherlich während der Arbeiten vereinzelt mit Einschränkungen zu rechnen sein wird.

Der Zugang zur Kirche und die Kirchennutzung bleiben jedoch gewährleistet.

Für den Bauausschuss

Ernst Merdes



Offene Kirche Dilsberg

täglich 11:00 - 17:00 Uhr



Entdecken Sie per Touchscreen:

Regelmäßig neue Wegworte
Texte und Musik zur (Kirchen)jahreszeit
Gedichte, Farbwahl, Kirchenführer
Geschichten und Lieder für Kinder...

MediaKi (Mediale Kirche)



Förderverein Evangelische Kirchengemeinde Dilsberg e. V.

Wir freuen uns, dass wir auch in unserem gemeinsamen Gemeindebrief die Gelegenheit bekommen, unsere Aktivitäten vorzustellen.

Wir sind ein eingetragener Verein mit aktuell sechzig Mitgliedern, davon so 20 Menschen „im aktiven Dienst“ und organisieren vor allem Veranstaltungen in Dilsberg in der Evang. Kirche und drumherum. Unser Vereinszweck ist seit der Gründung im Jahr 2004 die Förderung des kirchlichen Lebens von Dilsberg und dabei vor allem die Bezuschussung von kirchlichen Projekten, die nicht oder nur schwer oder oft nicht vollständig von der Kirchengemeinde finanziert werden können. Schwerpunkt unserer Arbeit ist die Organisation des schon seit vielen Jahren traditionellen KirchenCafés auf der Terrasse der Evang. Kirche in Dilsberg während der Sommermonate. Aber auch Konzerte organisieren wir auf Spendenbasis und haben damit schon schöne Veranstaltungen erlebt.



.....Unser bewährtes Serviceteam

Unten v.l Gabriele Hoffmann,
Emmi Zwiebler, Karin Ullrich-
Brox, 1. Vors. Helga Gunst

Hinten v.l. Ernst Merdes, Stv.
Vors. Monika Nohe-Weinert,
Edith Mayer, Harald Breitenbach
und spontane Helferinnen.

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung

♥ Karin Ullrich-Brox,
Vorsitzende, ☎ 74374

♥ Ernst Merdes, stellv.
Vorsitzender, ☎ 8677367

♥ Bernhard Hoffmann,
Kasse/Veranstaltungen
☎ 71727



Auch bei Hochzeiten, Taufen oder anderen feierlichen Anlässen können Sie uns ansprechen. Wir finden eine gute Lösung für Ihre Bewirtung.

Unsere geplanten Veranstaltungen bis August 2026

12. April 2026 18:00 Uhr Evang. Kirche Dilsberg Eintritt frei, Spenden willkommen	Konzert mit Ferrara Duo: Die Frau am Fagott Annina Holland-Moritz und Stefan Conradi präsentieren Werke von Ludwig van Beethoven, Richard Wagner, Scott Joplin und anderen Komponisten. Anschließend bietet der Förderverein auf der Kirchenterrasse Getränke an.
25. Mai 2026 10.45 Uhr Open-Air-Gottesdienst	Pfingstgottesdienst Open Air im Schlossgarten Anschließend Saisonöffnung 14.00 Uhr unseres KirchenCafés auf der Terrasse der Evang. Kirche Dilsberg

07. Juni 2026 18.00 Uhr Evang. Kirche Dilsberg Eintritt frei, Spenden willkommen	Konzert mit J. Günther Im Rahmen des KirchenCafés
26. Juli 2026 18.30 Uhr Evang. Kirche Dilsberg	Konzert der CorYfeen Sängerbund Dilsberg
<p style="text-align: center;">Unsere KirchenCafé-Termine auf der Kirchenterrasse Evang. Kirche Dilsberg</p> <p style="text-align: center;">♥ Sonntag, 21. Juni ♥ Sonntag, 5. Juli ♥ Sonntag, 19. Juli ♥ Sonntag, 26. Juli ♥</p> <p style="text-align: center;">♥ Sonntag, 2. August ♥ Sonntag, 16. August ♥ Sonntag, 30. August mit Apfeltag und den Alphornbläsern ♥</p> <p style="text-align: center;">Jeweils von 12.00 bis 17.00 Uhr</p> <p>Bei Regen, Sturm oder großer Hitze muss die Bewirtung leider ausfallen. Dies wird- wenn möglich- rechtzeitig in der Presse und auf unserer Internetseite bekannt gegeben. Angeboten werden alkoholfreie Getränke, Bier, Wein und ein kleiner wechselnder Imbiss sowie Kaffee und hausgebackener Kuchen solange der Vorrat reicht. Das KirchenCafé möchte Besucher und Einheimische dazu animieren, gemeinsam ins Gespräch zu kommen, Ein Treffpunkt also für Jung und Alt zum Entspannen</p>	
<p style="text-align: center;">Sonntag, 30. August 2026 – Apfeltag beim KirchenCafé auf der Terrasse mit frisch herausgebackenen Apfelkühle Auch die Alphornbläser haben sich an diesem Tag auf dem Dilsberg angesagt</p>	
<p>Weitere Infos hier :</p> <p>www.foerderverein-ev-kirche-dilsberg.de</p> <div style="text-align: right;">  </div>	

Aus den Kirchenbüchern Beerdigungen

Wiesenbach

19.12. Hans Bösche	57 Jahre
30.01. Klaus Emig	87 Jahre
05.02. Käthe Lauer	91 Jahre
13.03. Uwe Brenner	59 Jahre
27.03. Jürgen Ulrich	82 Jahre

Waldhilsbach

06.02. Traude Gramlich	80 Jahre
26.02. Jakob Kothe	23 Jahre

Dilsberg

21.11. Annedore Herbold	88 Jahre
23.01. Ursula Einecke	88 Jahre
28.01. Ingeborg Stäbler	95 Jahre

Treffpunkte Waldhilsbach

SO	10.45 Uhr Gottesdienst (alle 2 Wochen) Kindergottesdienst (parallel zum Gottesdienst)
DO	19.00 Uhr Hausbibelkreis (Gartenstr. 3 bei Reinhard)

Treffpunkte Wiesenbach

SO	9.30 Uhr Gottesdienst (alle 2 Wochen) 9.30 Uhr Wi-Ki-Kids (einmal im Monat)
MO	18.00 Uhr Nähtreff (alle 2 Wochen)

DI	09.00 Uhr Krabbelgruppe 17.30 Uhr Kirchenchor 19.00 Uhr Projektchor Jubilare
MI	8.30 Uhr Gebet für die Gemeinde in der Kirche 17.00 Uhr Jugendkreis Connect
DO	19.00 Uhr Bibelgesprächskreis (alle 2 Wochen)
FR	15-17 Uhr Welt-Laden im evang. Pfarrhaus 18.00 Uhr Bibel-Entdecker-Club jeden 1. Freitag im Monat

Treffpunkte Dilsberg

SO	10.45 Uhr Gottesdienst (alle 2 Wochen)
	Kirchencombo jeweils nach Absprache

Ökumenischer Seniorentreff Wiesenbach

Die Senioren treffen sich am 1. Mittwoch im Monat von 15 - 17 Uhr zum gemeinsamen Austausch.

Kontakt: Christa Becker (Tel. 06223.5894) und Gisela Elsässer (Tel. 06223.5252)

Ökumenischer Seniorentreff Waldhilsbach

Donnerstag am 09.04.26, 11.06.26, 09.07.26, 13.08.26

Wir werden gefördert durch die



Impressum

Der Gemeindebrief wird von den Evangelischen Kirchengemeinden Wiesenbach, Waldhilsbach und Dilsberg herausgegeben. Er erscheint drei Mal jährlich und wird kostenlos an alle evangelischen Haushalte in allen drei Gemeinden verteilt.

Auflage: 1500

Druck: gemeindebriefdruckerei.de

Redaktion: Franziska Schmidt und Ingrid Carlin-Schmitt

Anschrift: Evangelisches Pfarramt (Bürozeiten Mo und Fr 9-12 Uhr, Di 15-17 Uhr und Mi 17-19 Uhr

Schlossberg 2, 69257 Wiesenbach

Tel. 06223 / 40733 Fax 97 07 92

e-mail: wiesenbach@kbz.ekiba.de oder dilsberg@kbz.ekiba.de

www.evangelisch-in-wiesenbach.de oder www.ev-kirche-dilsberg.de

Spenden für den Gemeindebrief können im Pfarramt abgegeben oder direkt überwiesen werden für Wiesenbach IBAN DE84 6729 1700 0008 5252 00 bei der Volksbank Heidelberg-Neckartal und für Waldhilsbach IBAN DE76 6729 1700 0019 3195 04 bei der Volksbank Heidelberg-Neckartal, für Dilsberg Volksbank Heidelberg-Neckartal IBAN

DE46 6729 1700 0019 0368 04 Stichwort Gemeindebrief.

Bildnachweise

S. 1 Kirchengemeinden

S. 3 Manuela Büch

S. 6 Gemeindebrief.evangelisch

S. 7, 13, 15, 18, 35, 45 Gemeindebriefdruckerei

S. 8, 20 Jutta Koch

S. 9 Grafik Pfeffer

S. 7, 41 Ingrid Carlin-Schmitt

S. 10, 19, 23 Friedbert Kaiser

S. 11 Privat

S. 11 Burkhard Zantopp

S. 14 epd-bild/Rainer Oettel

S. 30, 31 Karen Maisenbacher

S. 24 WGT Team Neckargemünd-Dilsberg-Mückenloch

S. 25 Franziska Stumpf

S. 40 Dekanat Neckar-Kraichgau

S. 47, 48 Förderverein Dilsberg



Unser Gemeindebrief braucht DICH!

Na, schon gemerkt?

Unser Gemeindebrief hat ein neues Kapitel bekommen:

Ab dieser Ausgabe wollen wir **gemeinsam** einen Gemeindebrief für **Dilsberg, Wiesenbach und Waldhilsbach** gestalten. Drei Gemeinden – ein Heft – viele Geschichten.

Dafür suchen wir im **Redaktionsteam** immer noch kreative und engagierte Köpfe und Leute. Und vielleicht fehlst genau **Du** noch!

Hast Du Freude am Schreiben? Ein Auge für gutes Layout? Spaß an Fotografieren oder einfach Lust, Ideen einzubringen und Kirche mitzugestalten? Dann bist Du bei uns genau richtig! Vorkenntnisse sind willkommen, aber **keine Voraussetzung** – Neugier und Freude am Mitmachen reichen völlig aus.

Der Gemeindebrief lebt von den Menschen, die ihn machen. Von ihren Blickwinkeln, ihren Worten, ihren Ideen.

Wenn Du dir vorstellen kannst, dabei zu sein oder einfach mal reinschnuppern möchtest:

Melde Dich gerne bei uns!

Wie geht das? Über das Pfarrbüro (dilsberg@kbz.ekiba.de oder wiesenbach@kbz.ekiba.de 06223 40733) oder bei der Pfarrerin Franziska.Schmidt@kbz.ekiba.de

Wir freuen uns auf neue Köpfe, frische Ideen – und auf Dich!

Gottesdienste

Wiesenbach (9.30 Uhr), Waldhilsbach und Dilsberg (jeweils 10.45 Uhr)

Alle Planungen unter Vorbehalt. Bitte die aktuellen Ankündigungen beachten.

29.03.	Palmsonntag Zentraler Familiengottesdienst im Trio	Wie 10 Uhr
02.04.	Gründonnerstag Tischabendmahl mit Eintopfessen	Wie 19 Uhr Gemeindehaus
03.04.	Karfreitag	Wie 9 Uhr Whb Dilsberg
04.04.	Karsamstag Osternacht	Whb 20 Uhr
05.04.	Ostersonntag	Wie 10 Uhr Familiengottesdienst
06.04.	Ostermontag	Dilsberg
12.04.	Quasimodogeniti	Wie + Whb
19.04.	Misericordias Domini	Dilsberg
26.04.	Jubilate Zentraler Gottesdienst der Konfis Klimapilgerweg	Arche Neckargemünd 10.45 Uhr Wie 10 Uhr kath. Kirche
03.05.	Kantate -Konfirmation-	Dilsberg 10 Uhr Whb 13 Uhr
10.05.	Rogate -Konfirmation-	Wie 10 Uhr
14.05.	Christi Himmelfahrt Open-Air Gottesdienst	Wie 10 Uhr

17.05.	Exaudi	KEIN Gottesdienst im Trio!
24.05.	Pfingstsonntag	Whb 10 Uhr
25.05.	Pfingstmontag	Wie (ö) 10 Uhr Dilsberg Berg-Gottesdienst 10.45 Uhr
31.05.	Trinitatis	Whb
07.06.	1. So. n. Trin.	Dilsberg
14.06.	2. So. n. Trin. -Jubelkonfirmation-	Wie
21.06.	3. So. n. Trin.	Dilsberg
28.06.	4. So. n. Trin. -Jubelkonfirmation-	Whb
05.07.	5. So. n. Trin.	Dilsberg Wie -Klingende Kirche 18 Uhr
12.07.	6. So. n. Trin. -Feldkreuzgottesdienst-	Whb
19.07.	7. So. n. Trin.	Dilsberg
26.07.	8. So. n. Trin.	Wie + Whb





Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Dein Handabdruck in Gips

Ein gutes Geschenk für Mama oder Papa! Rühre in einem alten Eimer aus einer Packung Modell-Gipspulver und Wasser eine sämige Gipsmasse an. Dann gieße sie schnell in eine leere, flache Blechdose und warte ein paar Minuten. Dann drücke deine Hand hinein und lass den Gips trocknen. Bald kannst du sie rausnehmen.



Fliegen zwei Engel durch den Himmel. Fragt der eine: «Wie das Wetter wohl morgen wird?» Sagt der andere: «Ich glaube, es wird wolkig!» – «Dann können wir uns endlich mal wieder hinsetzen.»



Rätsel: Was haben Max und Marie gefunden?

Eine geheimnisvolle Zeit

Vor einigen Tagen wurde Jesus gekreuzigt. Obwohl sie Angst haben, treffen sich die Jünger heimlich. Sie sind mutlos. Jesus ist tot – und ihre Hoffnung zerstört. Zwei von ihnen erzählen aber, sie hätten in Emmaus

Jesus gesehen. «Ja, er hat sogar mit uns gegessen!» Auch zwei Frauen erzählen von Jesu



Auferstehung: «Ein Engel hat es uns gesagt! Und Jesu Grab war wirklich leer!» Sie reden alle durcheinander. Eines Tages erscheint tatsächlich Jesus in der Tür! Er setzt sich zu ihnen an den Tisch und isst mit ihnen. «Seid zuversichtlich», sagt er, «und immer, wenn ihr das Brot brecht, dann bin ich bei euch.» Jesus führt seine Freunde hinaus auf einen Hügel. Jesus segnet sie – dann verschwindet er vor ihren Augen. Die Jünger sehen nur noch eine Wolke. Aber sie wissen: Gott ist ganz nah. Und sie fassen wieder Mut.

**Lies nach im Neuen Testament:
Lukas 24,50-53**



Auflösung: Was haben Max und Marie gefunden? – MÄCKERS!

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de